

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 9 Pressemitteilungen und weitere Abstimmung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem weiteren Newsletter möchten wir Sie heute über den aktuellen Stand des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der PROKON Regenerative Energien GmbH informieren.

Gemeinsame Pressemitteilung von FvP, SdK, DSW und Insolvenzverwalter

Die SdK hat mit zwei anderen großen Gläubigergruppen und dem Insolvenzverwalter eine gemeinsame Pressemitteilung herausgegeben. In dieser sprechen sich die Beteiligten klar für eine Fortführung der PROKON aus. Die Pressemitteilung finden Sie auf unserer Seite unter www.sdk.org/veroeffentlichungen/pressemitteilungen/.

Wie Sie dieser gemeinsamen Pressemitteilung entnehmen können, ist im Rahmen der Sanierung von Prokon vorgesehen, dass die Genussrechtsinhaber die Wahl haben sollen, ob diese sich in der Zukunft an PROKON weiterhin beteiligen wollen. Die Details hierzu werden, sofern die Gläubigerversammlung am 22. Juli 2014 den Insolvenzverwalter bevollmächtigen sollte, einen Insolvenzplan mit den in der Pressemitteilung erwähnten Rahmenbedingungen zu erstellen, in den kommenden Monaten ausgearbeitet werden.

Weitere Pressemitteilung der SdK

Hinweisen möchten wir bei dieser Gelegenheit auch auf unsere aktuelle Pressemitteilung vom 1. Juli 2014, in welcher wir nochmals ausführlich unsere Auffassung und Ziele darlegen. Hierbei gehen wir insbesondere auch auf die Darstellungen von Herrn Carsten Rodbertus ein, welche wir als irreführend und unrichtig empfinden.

In aller Kürze zusammengefasst, vertritt die SdK die folgende Position:

Die SdK setzt sich für die Fortführung der PROKON mit den Geschäftsbereichen ein, die profitabel arbeiten oder auf mittlere Sicht profitabel arbeiten könnten; nach unserer Meinung ist dies das Kerngeschäft der PROKON, die Windenergie. Eine Fortführung von Geschäftsbereichen, die aktuell Verluste erwirtschaften und bei denen keine Aussichten auf eine profitable Zukunft bestehen, würde aus Sicht der SdK nur den Wert der Genussrechte weiter schmälern und zudem auch den profitablen Geschäftsbereichen die notwendigen Geldmittel für Investitionen rauben. Deswegen setzen wir uns – nach unserem Verständnis anders als Herr Rodbertus – gegen eine Fortführung unrentabler Geschäftsbereiche ein und sind für eine Sanierung und Fortführung des Kerngeschäfts der PROKON: der Windenergie.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE3833040310080751450
BIC:
COBADEFF330

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Die Pressemitteilung der SdK mit weiteren Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link <http://sdk.org/prokon/>.

Weitere Gespräche zwischen der SdK und den Beteiligten

Auch weiterhin beteiligt sich die SdK an zahlreichen Gesprächen mit anderen Beteiligten, insbesondere den Freunden von Prokon (FvP) und dem Insolvenzverwalter. Wie Ihnen möglicherweise bereits bekannt, haben wir mit den FvP eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, die ein gemeinsames Vorgehen für eine Sanierung von Prokon vorsieht. In kürzlich erfolgten Besprechungen, auch im größeren Kreis und mit verschiedenen Gruppen, haben wir an der Konkretisierung eines Zukunftsplans für die PROKON mitgearbeitet und uns bemüht, die Interessen der Genussrechtinhaber interessengerecht zu vertreten.

Die SdK wird in dem Verfahren weiterhin an der gemeinsamen Koordination und Diskussion teilnehmen und die Interessen ihrer Mitglieder vertreten. Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne zur Verfügung.

München, den 7. Juli 2014

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.